

Repastinatio.

Ich bin Herrn Dr. W. Morel in Frankfurt a. M. aufrichtig dankbar, dass er mir die schlimme Lücke zum Bewusstsein gebracht hat, die meine Lesung des überlieferten Eingangs von Kallimachos' Epigramm 41, 5 (oben LXXV 447) ergibt. Doch möchte ich nicht alles preisgeben, weder die angenehme Gedankenführung noch die Deutung des überlieferten *συκισμῶν* als *οὐκὶ συνεῖψ'*. Denn statt des anschliessenden *ἦσον* der Überlieferung lässt sich leicht *ἦρῶιον* vermuten. In *οὐκὶ συνεῖψ' ἦρῶιον* schiene mir gerade das überraschende Subjekt wirksam; das folgende *ἐκεῖσε γὰρ* bekommt damit eine bessere Beziehung, als wenn man in *ἦσον* einen Personennamen sucht. Das *ἦρῶιον* ist als Ort des Stelldicheins zu denken.

E. Schw.